

7. Sekundärliteratur

Jahrbuch der alten Lateiner : Schola Latina.

Halle (Saale)

Sie werden bestimmt erwartet

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Zum Geleit!

Zum zehnten Male Lateiner Jahrbuch!

Sein Zweck bleibt auch für das Jahr 1938: Die Verbindung unter den Ehemaligen Schülern der Latina innerlich und äußerlich, sowie lebendige Beziehungen zur alten Schule aufrecht zu erhalten. Dankbarkeit und Treue gegenüber der geliebten alten Schule ist der überwiegenden Mehrzahl der Alten Lateiner eine natürliche Selbstverständlichkeit. Der Wert der humanistischen Bildung auf der Grundlage erlebten Christentums ist von ihnen im Lebenskampf erprobt, im Dienst für Volk und Vaterland für alle Berufsarten unter sichtbaren Beweis gestellt worden. Non scholae, sed vitae didicimus.

Daß inmitten Umformung, bzw. Neugestaltung des deutschen Schulwesens die Latina erhalten bleibt, erfüllt den weiten Kreis der treuen Alten Lateiner mit schlichtem Stolz und aufrichtiger Freude. Dabei ist jeder, der von dem Bildungsgang der Alma Mater Latina und der Francescen Stiftungen wirklich innerlich bewegt und zur selbständigen Lebensausrichtung gefördert wurde, zum Blick und zum Verständnis in die Weite aufgeschlossen. Dem neuen Werden auf dem Gebiete des Schulwesens stehen die Alten Lateiner mit aufrichtiger innerer Beteiligung gegenüber. Möge das große Werk zum Wohl unseres Landes und Volkstums gelingen! „Deutschland muß leben, auch wenn wir sterben müssen.“ Vom Geist ihrer Schule wissen die Alten Lateiner, daß er Frucht bringen wird, Einheit, Freiheit, Gemeinschaft und Gemeinsamkeit unseres Volkes im Sinne unseres großen Führers zu stützen.

Vivat Latina!

Heil Hitler!

Dr. Johannes Claudius-Klopffleisch.

* * *

Sie werden bestimmt erwartet

Am 10. und 11. September 1938 findet diesmal die Wiedersehensfeier aller „Alten Lateiner“ statt.

Wer einmal an einer Wiedersehensfeier teilgenommen hat, wird die schönen Stunden niemals vergessen. Möchten Sie nicht auch einmal wieder mit Ihren Jugendfreunden zusammen sein? Oft haben sich alte Schulkameraden nach 40 oder 50 Jahren zum erstenmal wiedergesehen.

Der Vorstand der „Alten Lateiner“ wird alles tun, um Ihnen die Reise nach Halle zu ermöglichen. I. B. erhalten Sie in unseren Verkehrslokalen „Hohenzollernhof“, „Goldene Kugel“ und „Stadt Hamburg“ preiswerte Unterkunft.

Weitere Mitteilungen finden Sie auf Seite 4 der Veranstaltungen der Ortsgruppe Halle. Auch erhalten Sie auf Anfrage gern weitere Auskunft.

Auf ein frohes Wiedersehen mit alten Lehrern und Schulkameraden am 10. und 11. September in Halle!

Der Vorstand.

* * *